

Val. Romane, Comödien, Narrenspoffen.

Liv. Was Comödien? Ich weis den ganzen Metastasio auswendig; ich lese die Ladido, den unerkannten Cyrus, die Chinesischen Helme.

Val. (Sie muß doch schlechterdings plappern.)

Liv. Ich lese den Antilius Remulus, und den Adrian in Siberien.

Cal. Haben Sie auch den Cantor von Utika gelesen?

Liv. Und wie sehr!

Cal. Sagen Sie mir, angebetete Kofette, — sind Sie Braut oder Frau, oder Mutter oder Wittwe?

Liv. O Sie machen mich ganz roth. Ich bin noch eine Jungfer; ich kann noch keinen Mann finden, wie ich ihn haben will.

Cal. Seyn Sie ohne Kummer, ich bin zu Ihren Diensten.

Liv. (Das freut mich, um Balers willen.)

Val. (Könnt' ich nur hören, was sie sprechen.)

Cal. Theuerste! Sie haben mich ganz einbalsamirt.

Val. Mein Herr! Sie werden gerufen. Der Herr Amtmann erwartet Sie.

Cal. Mein Papa? Er kann warten. — O! diese schönen Augen —

Liv. Herr Richter! nicht wahr, Sie möchten für ihr Leben gern wissen, wie wir mit einander stehen? — So will ich denn recht aufrichtig